

Festnahme auf der A61: Rumäne mit Haftbefehl muss 1.500 Euro zahlen!

Bundespolizei vollstreckt Haftbefehl auf Autobahn 61: Gesuchter Rumäne zahlt Geldstrafe und entgeht Haftstrafe.



Süchteln, Deutschland - Am Mittwochnachmittag, dem 13. Mai 2025, sorgte eine Routinekontrolle der Bundespolizei auf der Autobahn 61 in Süchteln für Aufsehen. Ein 36-jähriger Rumäne fiel den Beamten ins Auge, als er aus den Niederlanden ins Bundesgebiet einreiste. Bei der Überprüfung seiner Personalien stellte sich heraus, dass gegen ihn ein Haftbefehl der Staatsanwaltschaft Konstanz wegen besonders schweren Diebstahls vorlag.

Die Folge war eine sofortige Festnahme! Der Rumäne wurde zum Bundespolizeirevier Kempen gebracht, wo er der drohenden 50-tägigen Haftstrafe mit einer Zahlung von 1.500 Euro entging. Nach Begleichung der fälligen Geldstrafe durfte er die Reise fortsetzen, doch der Zwischenfall wirft Fragen auf über die Sicherheit an den Grenzen.

Details	
Vorfall	Diebstahl
Ort	Süchteln, Deutschland
Festnahmen	1
Schaden in €	1500

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de